

522674-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Stadtplanung und Landschaftsgestaltung – Nichtoffener freiraumplanerischer Planungswettbewerb „Stadtgarten“ – Teilnahmewettbewerb

OJ S 144/2026 29/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Tamm

E-Mail: info@tamm.org

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Nichtoffener freiraumplanerischer Planungswettbewerb „Stadtgarten“ – Teilnahmewettbewerb

Beschreibung: Die Stadt Tamm beabsichtigt die Durchführung eines nichtoffenen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs mit Ideenteil nach RPW 2013 zur Entwicklung des Stadtgartens. Dem Wettbewerb ist ein europaweiter Teilnahmewettbewerb vorgeschaltet. Aus den eingegangenen Bewerbungen werden neun geeignete Landschaftsarchitekturbüros ausgewählt; ein weiteres Büro ist gesetzt. Im Anschluss an den Wettbewerb beabsichtigt die Ausloberin, mit dem Gewinner oder einem Preisträger ein Verhandlungsverfahren gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 8 VgV durchzuführen.

Kennung des Verfahrens: ba9aa5ce-04d2-42a0-93c1-03f78a04457d

Interne Kennung: WHS-Tamm-2026-01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71400000 Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71420000 Landschaftsgestaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 300 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich um einen nichtoffenen freiraumplanerischen Planungswettbewerb nach RPW 2013 mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb gemäß § 14

Abs. 4 Nr. 8 VgV. Die Einzelheiten zum Verfahren, zu den Teilnahmebedingungen und zu den Eignungskriterien ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Nichtoffener freiraumplanerischer Planungswettbewerb „Stadtgarten“ –

Teilnahmewettbewerb

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens ist die Durchführung eines europaweiten

Teilnahmewettbewerbs zur Auswahl von Teilnehmern für einen nichtoffenen

freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb mit Ideenteil nach RPW 2013 zur Entwicklung

des Stadtgartens. Ziel des Wettbewerbs ist die Entwicklung eines qualitätsvollen,

klimaangepassten und identitätsstiftenden Freiraums mit hoher Aufenthaltsqualität unter

Berücksichtigung freiraumplanerischer, städtebaulicher, ökologischer und

wasserwirtschaftlicher Anforderungen. Dem Wettbewerb ist ein europaweiter

Teilnahmewettbewerb vorgeschaltet. Aus den fristgerecht eingegangenen und geeigneten

Bewerbungen werden neun Landschaftsarchitekturbüros ausgewählt. Zusätzlich nimmt ein

gesetztes Büro am Wettbewerb teil. Die Ausloberin beabsichtigt, nach Abschluss des

Wettbewerbs mit dem Gewinner oder einem Preisträger ein Verhandlungsverfahren gemäß §

14 Abs. 4 Nr. 8 VgV ohne Teilnahmewettbewerb zur Vergabe der Freianlagenplanung

durchzuführen. Die beigefügten Auslobungsunterlagen dienen der ausführlichen Erläuterung des Verfahrens und der Aufgabenstellung.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71420000 Landschaftsgestaltung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 48

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Dauer der Planungs- und Bauphase kann derzeit nur abgeschätzt werden.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 300 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Der Planungswettbewerb verfolgt das Ziel, einen klimaangepassten, ressourcenschonenden und biodiversitätsfördernden Freiraum zu entwickeln. Im Rahmen der Wettbewerbsaufgabe sind insbesondere Maßnahmen zur Klimaanpassung, zur Förderung der Biodiversität, zur nachhaltigen Regenwasserbewirtschaftung sowie zur Reduzierung der Umweltbelastungen zu berücksichtigen.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme, Anpassung an den Klimawandel, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, Die nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der geforderten Qualifikation des Bewerbers.

Als Berufsqualifikation wird der Beruf des Landschaftsarchitekten für die Leistungen gemäß § 39 HOAI gefordert. Sofern es sich bei dem Bewerber um eine juristische Person handelt, ist

die Qualifikation des verantwortlichen Projektbearbeiters nach § 75 VgV nachzuweisen. Einzelheiten zu Art, Umfang und Mindestanforderungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ein aktueller Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von • Personenschäden von 3,0 Mio. Euro und • Sachschäden / Vermögensschäden: 1,5 Mio. Euro je mit zweifacher Maximierung pro Jahr ist beizufügen, oder ergänzend eine Erklärung, diese im Auftragsfall zu erhöhen. Einzelheiten zu Art, Umfang und Mindestanforderungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage von zwei Referenzen: 1. Die Vorlage einer Referenz vergleichbarer Leistung des Büros aus den zurückliegenden 15 Jahren in Form einer Liste mit Angabe des Projektes, des Auftraggebers und des Leistungszeitraums. Als Vergleichsobjekt werden Projekte mit vergleichbarem Planungsaufwand (min. 1,0 Mio. € Baukosten, netto der KG 500) gewertet. Leistungen nach § 39 HOAI müssen von LP 2 bis einschließlich LP 8 voll-ständig erbracht worden sein. 2. Vorlage von einer Referenz mit einem Wettbewerbserfolg (Ideen- oder Realisierungswettbewerb) oder einer Auszeichnung mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Umfang aus den zurückliegenden 15 Jahren in Form einer Liste mit Angabe des Projektes, des Auftraggebers und des Leistungszeitraums. Einzelheiten zu Art, Umfang und Mindestanforderungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu wirtschaftlichen und / oder rechtlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen nach § 47 Abs.1 VgV. Erklärung der Bereitschaft zur Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz. Erklärung nach § 6 VgV, dass diese Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen. Bei juristischen Personen ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister. Bei Partnerschaften ein aktueller Auszug aus dem Partnerschaftsregister. Einzelheiten zu Art, Umfang und Mindestanforderungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Platzierung im Planungswettbewerb

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bereitschaft zur Weiterentwicklung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Projektorganisation/-team

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Baustellenpräsenz/ Management vor Ort

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Gesamthonorarangebot inkl. Nebenkosten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/ba9aa5ce-04d2-42a0-93c1-03f78a04457d

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/12/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/ba9aa5ce-04d2-42a0-93c1-03f78a04457d

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg, RP Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. (5) Der Antrag ist unzulässig, soweit ein offensichtlicher

Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Tamm

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Tamm

Registrierungsnummer: 11752

Postanschrift: Hauptstraße 100

Stadt: Tamm

Postleitzahl: 71732

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

E-Mail: info@tamm.org

Telefon: +49 71416060

Internetadresse: <https://www.tamm.org>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg, RP Karlsruhe
Registrierungsnummer: 5782d21f-62f1-4ca8-9e05-f7dd729953f3
Postanschrift: Karl-Friedrich-Str. 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76133
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219264049
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH
Registrierungsnummer: 01db173a-cc77-48eb-a78d-fb5d2d00d547
Postanschrift: Hohenzollernstr. 14
Stadt: Ludwigsburg
Postleitzahl: 71638
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland
E-Mail: alexander.werner.awe@wuestenrot.de
Telefon: +49 714116757325
Internetadresse: <https://www.whs-wuestenrot.de/>
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ba9aa5ce-04d2-42a0-93c1-03f78a04457d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/07/2026 11:49:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 522674-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 144/2026

